



Niederschrift

über die

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Oberpframmern

Datum: 6. Februar 2020
Uhrzeit: 19:00 Uhr - 20:00 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses Oberpframmern
Schriftführer/in: Huber Anita

Teilnehmer:

1. Bürgermeister	Lutz Andreas
2. Bürgermeister	Huber Johann
3. Bürgermeister	Riedhofer Reinhard
Gemeinderat	Bachmeier Christof
Gemeinderat	Bernrieder Alfred
Gemeinderat	Bernrieder Richard
Gemeinderat	Heinzeller Korbinian
Gemeinderat	Huber Michael
Gemeinderat	Kleinmeier Michael
Gemeinderat	Kronester Andreas
Gemeinderat	Leidl Alexander
Gemeinderat	Lutz Bernhard
Gemeinderat	Preuhs Johann
Gemeinderat	Scheller Tobias

Entschuldigt:

Gemeinderätin Scheller Katrin

Sonstige Teilnehmer:

Zu den TOP 2 und 3 wurde Architekt Hans Baumann geladen.

TOP	Tagesordnung öffentliche Sitzung
------------	---

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift
2. Information zur Auslegung des Planentwurfes zur 1. Änderung des B-Plans der Innenentwicklung "Münchener Str. II" - Erweiterung EDEKA-Markt
3. Vorstellung des Eingabepplans zur Erweiterung des EDEKA-Marktes
4. Antrag auf Baugenehmigung zum Umbau und Sanierung der Hofstelle an der Egmatinger Straße 5
5. Zuschusszahlung an den Seniorenclub Oberpframmern
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Anfragen

Der Vorsitzende eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Mit der vorgelegten Tagesordnung besteht Einverständnis.

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.01.20 wurde jedem Gemeinderat*in mit Sitzungsladung zugestellt.

Beschluss:

Die öffentliche Niederschrift vom 09.01.20 wurde ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

2. Information zur Auslegung des Planentwurfes zur 1. Änderung des B-Plans der Innenentwicklung "Münchener Str. II" - Erweiterung EDEKA-Markt

Sachverhalt:

Um die Erweiterung des EDEKA-Marktes umsetzen zu können, ist eine 1. Änderung des B-Plans der Innenentwicklung „Münchener Str. II“ notwendig. Die Planung ist durch das Architekturbüro Baumann und Freunde in Moosach ausgearbeitet worden. Herr Baumann übernimmt das Wort und stellt noch einmal den Bebauungsplan mit seinen wichtigsten Änderungen vor.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 05.12.19 dieser 1. Änderung des B-Planes mit Aufstellungsbeschluss zugestimmt. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB geändert. Der Änderungsbereich umfasst die Fl.-Nr. 438/6 der Gemarkung Oberpframmern und ist aus beiliegendem Lageplan ersichtlich.

Die Bebauungsplanänderung dient dem Ziel, den bestehenden Einzelhandelsbetrieb (EDEKA) der örtlichen Nahversorgung zu erweitern. Diese Erweiterung wird beschränkt auf eine Verkaufsfläche von max. 1200 m². Der Bebauungsplan liegt in der Zeit vom 30.01. bis 03.03.2020 öffentlich zur Einsichtnahme auf.

3. Vorstellung des Eingabeplans zur Erweiterung des EDEKA-Marktes

Sachverhalt:

Der EDEKA-Markt an der Münchener Str. 32, soll in Richtung Süden erweitert werden. Hierzu wurde, in Abstimmung mit der Fa. EDEKA, ein Plan durch das Architekturbüro Hans Baumann angefertigt. Herr Baumann übernahm das Wort und stellte die Erweiterungsplanung im Detail vor.

Die wichtigsten Fakten:

- Die Erweiterung wird an das bestehende Gebäude im Süden angebaut. Dies ergibt eine zusätzliche Verkaufsfläche von 300 m² - die Gesamtverkaufsfläche erhöht sich somit auf 1.200 m².
- Der Eingangsbereich bleibt unverändert.
- Der Bäckereibereich wird mit Sitzplatzmöglichkeiten erweitert.
- Der Bereich für den Geldautomaten der Kreissparkasse wird etwas verlegt.

- Die Flachdachbereiche mit Dachbegrünung entlang der Ostseite werden durch ein Pultdach ersetzt. Ansonsten wird sich die Ansicht nur unwesentlich verändern.
- Die Südseite wird durch große Fensterelemente heller und freundlicher gestaltet.
- Die Fassadenwand an der Westseite soll durch Rank-Bepflanzungen begrünt werden.
- Das Einkaufswagen-Häuschen soll verschönert und neu platziert werden.

Durch die Verlängerung des Gebäudes entfällt nur eine unwesentliche Anzahl an Stellplätzen im südlichen Bereich. Diese können aber an anderer Stelle wieder geschaffen werden, so dass die Stellplatzanzahl, die bereits von Beginn an doppelt so hoch ist wie gefordert, beibehalten bleiben kann. Durch die Erweiterung wird keine höhere Stellplatzanzahl erforderlich.

GR Richard Bernrieder weist noch auf eine Engstelle im Einfahrtsbereich des Parkplatzes hin. Hier wird Architekt Hans Baumann noch entsprechende Änderungen vornehmen (1-2 Stellplätze streichen).

Seitens des Gemeinderates bestand mit der vorgestellten Planung zur Erweiterung des EDEKA-Marktes Einverständnis. Es herrschte Einigkeit darüber, dass der Planer die Planunterlagen vervollständigen und dem LRA Ebersberg zur Genehmigung vorgelegt werden sollen.

4. Antrag auf Baugenehmigung zum Umbau und Sanierung der Hofstelle an der Egmatinger Straße 5

Sachverhalt:

Der Stall- und Tennenteil der ehemaligen Hofstelle an der Egmatinger Straße soll saniert werden. Im ehemaligen Stallteil soll eine Heizung mit Kamin und ein zusätzliches Bad mit WC eingebaut werden. Im Obergeschoss des Wohnteils soll ebenfalls ein WC installiert werden.

Der Dachstuhl wird saniert und das Gebäude soll insgesamt durch Einbau von zusätzlichen Stützpfeilern stabilisiert werden. An der Außenfassade werden keine Änderungen vorgenommen.

Die Arbeiten wurden mit dem Landesamt für Denkmalpflege abgestimmt und sind baurechtlich zulässig.

Beschluss:

Dem Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

5. Zuschusszahlung an den Seniorenclub Oberpframmern

Sachverhalt:

Der Seniorenclub Oberpframmern lädt monatlich zu einem Seniorentreffen mit Kaffee und Kuchen sowie zu 2 x im Jahr stattfindenden Seniorenausflügen (1 Tages- und eine Halbtagesfahrt) ein. In der Regel nehmen bei den monatlichen Seniorentreffen zwischen 30 und 40 Rentner aus der Gemeinde teil. Bei den Ausflügen sind es in der Regel 70 und mehr Teilnehmer unserer Bürger über 60 Jahre.

Der Seniorenclub wird mit turnusmäßigen Zuschusszahlungen (i.d.R. alle zwei Jahre) von der Gemeinde Oberpframmern unterstützt. Die letzte Zuschusszahlung erfolgte im Juni 2018 in Höhe von 5.000,- €.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Seniorenclub Oberpframmern wieder mit einer Zuschusszahlung in Höhe von 5.000.- € zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

6. Bericht des Bürgermeisters

6.1 – Einladung des AK-Energie:

Der AK-Energie veranstaltet im Sitzungssaal des Rathauses Oberpframmern am 20.02.2020, um 19.00 Uhr, eine Info-Veranstaltung zum Thema „Möglichkeit der CO²-Kompensation“.

Alle Gemeinderäte*in sind dazu herzlich eingeladen.

6.2 – Sanierung Fuß- u. Radweg nach Tal:

Herr Louisoder bedankt sich bei der Gemeinde für die Sanierung des Fuß- und Radweges entlang der Egmatinger Straße ins Tal.

6.3 – Einladung zur Besichtigung eines „Mehrfamilienhauses“ in Forstinning:

Am Montag, den 10.02.2020, um 18.00 Uhr, besteht die Möglichkeit, das neugebaute Mehrfamilienhaus in Forstinning zu besichtigen. Das Haus wurde von der Gemeinde Forstinning barrierefrei gebaut. Es verfügt über einen Betreuungspersonalraum sowie zwei 1-Zimmer-Wohnungen und vier 3-Zimmer-Wohnungen und soll sowohl für Senioren als auch für Menschen mit Handicap angemietet werden können.

An der Besichtigung werden die Gemeinderäte Johann Huber, Christof Bachmeier, Alfred Bernrieder, Bernhard Lutz, Andreas Kronester, Reinhard Riedhofer und 1. Bgm. Andreas Lutz teilnehmen.

6.4 – Anfrage einer Bürgerin – Baumpflanzen für jedes neugeborene Kind in Oberpframmern:

Diese Anfrage wurde bereits in der letzten Sitzung behandelt. Da in Oberpframmern rund 20-25 Kinder jährlich geboren werden, gestaltet sich die Baumpflanzaktion aus Platzgründen eher schwierig. Den Vorschlag, für jedes neugeborene Kind im Folgejahr eine 100 m² große Blühwiese (für ein Jahr) durch einen Landwirt anpflanzen zu lassen, soll nun weiter verfolgt werden. Bgm. Lutz wird bei den ortsansässigen Landwirten nachfragen, ob und wer sich bereit erklärt entsprechende Flächen bereitzustellen und anzusäen.

6.5 – Restaurierte Fahne der Soldaten- u. Kriegerkameraden ist zurück:

Heute wurde die restaurierte Vereinsfahne der SKK von der Kunststickerei Eibl wieder abgeholt. Mit dem Ergebnis ist die Vorstandschaft der SuK sehr zufrieden. Die Fa. Eibl hat bestätigt, dass es sich bei dieser Fahne um ein sehr wertvolles Stück handelt, da hier zum Teil eine verloren gegangene Technik des Malens auf Samt angewandt wurde und nicht nur die des Bestickens. Die Fahne wurde anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums in diesem Jahr restauriert.

7. Anfragen

7.1 – Anfrage eines Bürgers.

GR Michael Kleinmeier wurde angefragt, ob die Möglichkeit besteht in der MZH eine Art „Künstlermarkt“ evtl. mit Künstlern und Handwerkern aus dem Ort zu organisieren.

Bgm. Lutz: Bei uns gibt es ja bereits in unregelmäßigen Abständen die Veranstaltung „Dorfkünstler“. Allerdings handelt es sich hier nur um eine Ausstellung. Ein Verkauf von Objekten ist während der Zeit nicht gestattet, da ein „gewerblicher Verkauf“ in der MZH lt. GR-Beschluss nicht zulässig ist. Bgm. Lutz bittet Herr Kleinmeier noch einmal genauer nachzufragen bzw. der Person mitzuteilen, sich direkt an die Gemeinde zu wenden.

Andreas Lutz
1. Bürgermeister

Huber Anita